

# Psst - Streng Geheim

*Disclaimer: this is an automatically generated machine transcription - there may be small errors or mistranscriptions. Please refer to the original audio if you are in any doubt.*

Date: 19 October 2025

Preacher: Steffen Denker

[0:00] Gnade euch und Friede von Gott, unserem Vater und dem Herrn Jesus Christus. Amen!  
Guten Morgen miteinander!

! Guten Morgen allein! Danke! Aber jetzt, ich verrate euch ein Geheimnis.

Es ist noch rätselhafter als Stonehenge, noch älter als die Pyramiden und noch verborgener als die Stadt Atlantis, die versunkenne.

Obwohl, mein Geheimnis ist eigentlich schon publik geworden vor 2000 Jahren. Seitdem ist es ein offenes Geheimnis.

Ich werde euch heute über den Preis berichten, den dieses Geheimnis kostet. Ich werde euch sagen, wie dieses Geheimnis bekannt gemacht wurde.

[1:15] Und ich werde euch natürlich sagen, was überhaupt dieses Geheimnis ist. Aber Achtung!

Diese Dinge zu kennen, dient nicht zur Befriedigung eurer Neugier über Geheimnisse. Es ist nicht dazu da, um euch zu arroganten Besserwissern zu verhängen.

Im Gegenteil. Dieses Geheimnis ist gut, aber es wird dich sehr viel kosten.

Wenn du dieses Geheimnis weißt, dann wirst du nämlich die Verantwortung dafür auch übernehmen müssen. Es wird dein Leben bestimmen und prägen.

Tatsächlich ist es sogar so, wenn es dein Leben nicht prägt, dieses Geheimnis, dann hast du die Bedeutung und die Tragweite des Geheimnisses gar nicht verstanden.

[2:20] Wenn es dein Leben nicht prägt. Gleichzeitig ist es ein wunderbares Geheimnis. Denn wenn du es kennst, dann verändert es dein Leben.

Es hat dir sogar das Leben gerettet. Passt also gut auf. Der Preis für die ewige Wirksamkeit dieses Geheimnisses, den hat Jesus schon am Kreuz bezahlt.

Also, was ist nun dieses teure, lebensrettende, lebensgestaltete Geheimnis? Eigentlich hatte der Apostel Paulus das schon in der letzten Predigt gelüftet.

Wisst ihr es noch? Also ich rede von Epheser 2, die Verse 11 bis 22. Aber es scheint so, als ob einige diese Predigt noch nicht so richtig verstanden haben.

denkt sich Paulus. Und deswegen kommt er jetzt in Kapitel 3 nochmal darauf zurück. Er bricht, nachdem er angefangen hat, mitten in der ersten Satzhälfte ab, um nochmal auf das Geheimnis zurückzukommen und Licht in das Dunkel zu bringen, falls es jemand noch nicht verstanden hätte von den Ephesern.

[3:45] Zürcher Ephesern. Aber wie lautet es denn nun, dieses Geheimnis? Es lautet, und ich wiederhole es noch mehrmals, pst, die Mauer ist weg.

Die Mauer ist weg. Welche Mauer? Merico. Naja? Die auch. Nein, nicht die.

Die Mauer zwischen Juden und Heiden. Was bewirkte denn diese Mauer? Sie hatte die Nichtjuden von den Bündnissen Gottes und von seinen Segnungen ausgeschlossen.

Sie waren ohne Hoffnung in dieser Welt gewesen. Ist das schlimm für dich? Ja. Stünde die Mauer noch, wäre der Messias nur für die Juden gekommen.

Und was wäre die Konsequenz? Du wärst heute vom Heil in Jesus Christus ausgeschlossen. Ohne Hoffnung in dieser Welt. Kapitel 2, Vers 12. Steht das so da?

[4:55] Ohne Hoffnung in dieser Welt und verloren in Ewigkeit. Weil die trennende Mauer zwischen dem jüdischen Messias noch stünde und dich vom Heil ausschloße.

Aber pst! Streng geheim. Xie! Die Mauer ist weg. Du darfst ewig leben.

Ist das jetzt relevant für dich oder ist es das nicht? Also Paulus, was hast du uns zu sagen? Wir hören jetzt auf seine Worte Epheser 3, die ersten sechs Verse.

Epheser 3, die ersten sechs Verse. Und er wird uns hier informieren darüber, was der Preis für dieses Geheimnis ist.

für ihn persönlich über die Bekanntmachung des Geheimnisses. Wir sind dabei. Und er wird nochmal wiederholen, was das Wesen dieses Geheimnisses ist.

[6:00] In den ersten sechs Versen. Also, Paulus schreibt an die Epheser. Deswegen bin ich, Paulus, der gefangene Christi, Jesu für die Nationen. Satzabbruch.

Also, ihr habt doch wohl von der Verwaltung der Gnade Gottes gehört, die mir im Hinblick auf euch gegeben ist. Denn mir ist durch Offenbarung das Geheimnis, hier haben wir es, zu erkennen gegeben worden, wie ich es oben kurz beschrieben habe.

Letzte Predigt. Beim Lesen könnt ihr meine Einsicht in das Geheimnis des Christus merken, dass den anderen Geschlechtern der Söhne der Menschen nicht zu erkennen gegeben wurde, wie es jetzt seinen heiligen Aposteln und Propheten durch den Geist geoffenbart worden ist.

Doppelpunkt. Die Nationen, die Nichtjuden, sind nämlich Miterben und Mitglieder am Leib und mit Teilhaber der Verheißung in Christus Jesus durch das Evangelium.

Amen. Hier ist das Geheimnis. Das Erste, der Preis für das Geheimnis. In Vers 6 hatte Paulus hier gerade, haben wir es gehört, noch mal zum Mitschreiben wiederholt, was das Geheimnis ist.

[7:37] Die Nichtjuden sollen Miterben, Mitglieder am Leib und Mitteilhaber der Verheißung sein. Drei Punkte, die für dein Leben absolut notwendig und relevant sind.

Warum? Weil, warum ist das so? Die Mauer ist weg. Die sie, die Nationen vorher davon ausgeschlossen hatte, Miterben und Mitglieder und Mitteilhaber zu sein.

Jetzt sollte es eigentlich also jedem von uns klar sein, egal, ob Jude oder Nichtjude von Geburt, in Jesus Christus gibt es keine Mauern mehr.

Weder zwischen den Heiden und Gott noch zwischen den Heiden und den Juden. Epheser 2, Vers 14 nochmal zur Wiederholung, letzte Predigt.

Gott hat die Zweiteilung überwunden und hat aus Juden und Nichtjuden eine Einheit gemacht. Er hat die Mauer niedergerissen, die Mauer ist weg, die zwischen ihnen stand und die Feindschaft beendet.

[8:53] Epheser 2, Vers 14 Juden und Heiden die rettenden Glauben an Jesus, den Messias gefunden haben.

Diese fantastische Botschaft ist dem Apostel fast zwei Kapitel von sechs Kapiteln im Epheser Brief wert, weil es so eine großartige Botschaft ist.

Sie treibt Paulus sofort auf die Gebetsknie, um dem Herrn zu Lob preisen. Dazu kommen wir dann aber erst oder eher erst in den Versen 14 bis 21 von diesem Kapitel.

Zuerst erklärt er und wiederholt er jetzt halt noch einmal, damit mit Sicherheit niemand von uns dieses Geheimnis verpasst.

Sonst könnte es nämlich sein, dass du nachher die Begeisterung im Gebet des Apostels Paulus nicht verstehst und auch nicht teilen kannst, die ihm und eigentlich jeden verständigen Christen an dieser Stelle ergreift.

[10:09] Nun hat dieses Geheimnis für Paulus persönlich einen hohen Preis, seine Freiheit. Er kommt ins Gefängnis für seine Botschaft.

Soweit die Bibel es berichtet, verbringt er ungefähr vier Jahre im Gefängnis, zwei in Caesarea, zwei in Rom und später, so sagt uns die Kirchengeschichte, stirbt er ja dann auch als Märtyrer in Rom.

Warum tut sich Paulus das an? Weil er bereit ist, seine Berufung zu erfüllen.

für seine Berufung als Apostel für die Nichtjuden geht er ins Gefängnis aus Liebe zu ihnen, damit sie auch hören, die Mauer ist weg.

Ausgerechnet dieser best ausgebildete in jüdischer Theologie unter allen Aposteln wird zu den anderen geschickt, zu den Nichtjuden.

[11:24] Also unter normalen Umständen hätte hier der Shaul, wie er von Geburt an hieß, diese Berufung dankend abgewunken. Aber der Herr Jesus hat ihn vor Damaskus überwunden, der Herr Jesus hat ihn bekehrt und ausgesendet.

Das kann kein Zufall sein. Er demonstriert sein Leben, demonstriert Gottes Willen zur Einheit in der Gemeinde Jesu.

Vater, mach uns eins, damit die Welt erkennt, du hast den Sohn gesandt. Er demonstriert diesen Willen Gottes zur Einheit in der Gemeinde Jesu.

Das Schicksal des Dr. Paulus demonstriert die Mauer ist weg. Also ich bin ehrlich, ich, wenn ich zu entscheiden gehabt hätte, ich hätte den Paulus zu den Juden geschickt und den Petrus zu den Heiden oder so und Gott macht es aber umgekehrt.

Das hat seinen Grund. Welches Leiden bist du bereit für die Botschaft des Evangeliums auf dich zu nehmen? Bedenke, der ist kein Narr, der loslässt, was er nicht halten kann, um zu gewinnen, was er nicht verlieren kann.

[12 : 52] Das Evangelium ist jedes Engagement wert. Auch wenn deine alten Freunde und Kollegen zum Beispiel sich entsetzt von dir abwenden, was bei Paulus mit Sicherheit auch der Fall gewesen sein wird.

Welchen Preis nimmst du für das Evangelium von der Gnade Gottes für alle Menschen egal ob Juden oder Nichtjuden in Kauf.

Auch wenn es in Gefangenschaft geht. Wenn du für den Namen des Herrn Jesus ins Gefängnis musst, was uns sehr noch jedenfalls unwahrscheinlich ist, aber auch wenn das passieren würde, du bleibst frei.

Du bleibst ein Gefangener des Herrn Jesus nicht ein Gefangener Roms und nicht ein Gefangener von Bern, sondern ein Gefangener für den Herrn Jesus, für seinen Namen.

In jedem Leiden, ich muss jetzt nicht nur über Gefängnis reden, in jedem Leiden, indem du um des Herrn Jesus willen gefangen bist, bleibst du frei.

[14 : 08] frei für Jesus, frei zum Glauben, frei zur Liebe und zur Hoffnung. Auch um Mitternacht hinter den Mauern des Gefängnisses ist die Mauer zum Heil weg.

Auch im dunklen Loch, egal in welchem, in dem Loch, in dem du dich befindest, scheint das Licht des Herrn Jesus auch für dich.

Und das kann dir niemand und nichts nehmen. Das, was du aus Gnade von Jesus empfangen hast. Halte es immer fest. Auch dort kannst du Jesus noch Lob preisen, wie einst Paulus und Barnabas um Mitternacht hinter den Gefängnismauern zu Philippi.

Unsere Leiden im Westen für das Evangelium fallen dem gegenüber meistens noch viel bescheidener aus. Aber bist du bereit, wenigstens diesen Preis zu bezahlen?

[15 : 24] Das Zweite, die Bekanntmachung, die Bekanntmachung des Geheimnisses, Verse 2 bis 5. Dieses Geheimnis, von dem wir reden, ist grandios.

Ich habe es jetzt schon mehrmals gesagt und ich höre auch nicht auf damit. Ich wiederhole es noch ein paar Mal. Die Begeisterung des Apostels Paulus über Gottes Botschaft lässt ihn hier also jetzt nun schon zum vierten Mal im Epheserbrief wieder so einen Bandwurmsatz schreiben.

Mit drei von denen haben wir uns schon beschäftigt. Hier kommt der vierte bis Vers 13 ist ein einziger Satz.

Das seht ihr natürlich nicht in den Übersetzungen. Ich glaube ich auch besser so, damit wir es verstehen. Es ist eine einzige Wenn- Dann- Verbindung.

Vers 2 Wenn ihr von meinem Auftrag gehört habt, dann Vers 13 bitte ich euch nicht mutlos zu werden. Wegen dieser Bedrängnisse für euch.

[16 : 34] Also, es kommt, was ich erleide, worüber wir gerade sprachen, es kommt euch zu gut. Ich habe den Auftrag im Hinblick auf euch erhalten, Vers 2.

Ich leide gern, wenn dieses Geheimnis nur bekannt wird. Genauso spektakulär wie das Geheimnis selbst ist nämlich auch die Art und Weise, wie es bekannt gemacht worden ist.

Wie ist es denn bekannt gemacht worden dem Paulus? Durch Offenbarung. Okay? Durch Offenbarung hat Gott dieses Geheimnis seinem Diener direkt in eins zu eins Kommunikation kundgetan.

Vers 3 Es ist Gottes Reden, Gottes Wort durch den Apostel Paulus an dich und an mich. Gottes Wort.

Das heißt, Paulus kommuniziert diese spezifische Botschaft, die Mauer ist weg, nicht indem er bereits vorhandene Bibelferse zitiert und auslegt, sondern er sagt, was Gott zu ihm geredet hat.

[17 : 53] Dieses Geheimnis war nämlich zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorhanden. Vers 5 Es war den anderen früheren Geschlechtern nicht zu erkennen gegeben worden.

Vers 5 Durch den Geist ist es geoffenbart worden. Vers 5 Damit ist hier das direkte Reden Gottes gemeint, obwohl der Geist natürlich genauso im geschriebenen Wort redet, worauf wir Tag für Tag vertrauen.

Vers 5 Römer 16 Vers 25 sagt, das Geheimnis war ewige Zeiten hindurch verschwiegen. Jetzt aber ist es geoffenbart worden, nach dem Befehl des ewigen Gottes, zum Glaubens Gehorsam an alle Nationen, weil die Mauer ist weg.

Es gibt auch im Alten Testament Bibelstellen, etliche Bibelstellen, die uns sagen, dass durch den Samen Abrahams alle Geschlechter der Erde gesegnet werden.

Es gibt Bibelstellen, die über das Heil für alle Völker reden und so weiter. Aber in all diesen Bibelstellen finden wir nicht das, was wir heute so, wie es ist, in der Gemeinde Jesu sehen, die aus Juden und!

[19 : 12] Nichtjuden besteht, die die Braut des Herrn Jesus Christus ist, denen Gott die Gaben des Geistes gegeben hat, denen Gott die Wiedergeburt schenkt, egal wer es ist, und so weiter, und so weiter.

Das hat Paulus und übrigens auch andere Apostel und Propheten Vers 5 erst dann erfahren, weil es vor Zeiten nicht geoffenbart, nicht zu erkennen, verschwiegen war.

Die Frage an dich lautet an dieser Stelle, also glaubst du das? Vertraust du darauf, was Gott dem Apostel Paulus gesagt hat?

Hat Gott die Wahrheit gesagt oder nicht? Okay. Wer hätte es erfunden? Gottes ewiger bestimmter Ratschluss oder doch nur die Fantasie eines Theologen namens Paulus?

Es ist ein Kampf um dein Vertrauen. Auch wenn die Nachricht, das Evangelium ist für alle da, beziehungsweise die Mauer ist weg, eine neue Offenbarung an Paulus von Gott und übrigens eben auch an die anderen Vers 5 ist, so stimmt sie natürlich mit dem Rest des Wortes Gottes überein.

[20 : 34] Sie ist Gottes Wort und du darfst darauf vertrauen. Und so möchte ich dir das ans Herz legen, wie es den Thessalonichern ans Herz gelegt worden war.

Wir danken Gott unablässig, dass ihr, als ihr von uns das Wort von der Kunde von Gott empfangt, es aufnimmt, nicht als Menschen Wort, sondern als Gottes Wort, was es wahrhaftig ist, dass es in euch, den Glaubenden wirkt.

Erster Thessalonicher 5 glaube ich irgendwo. Ich bin sicher, bis die Predigt zu Ende ist, sagt mir irgendjemand, wo dieser Vers steht.

Du darfst also davon ausgehen, dass wir hier wissen, wovon wir reden.

Vers 4 Beim Lesen könnt ihr meine Einsicht in das Geheimnis des Christus merken, sagt Paulus. Er ist mit der Verwaltung dieser Botschaft vertraut worden.

[21 : 47] Oder mit dem Plan könnte man auch übersetzen. Wörtlich heißt es mit der Haushaltung. Na gut, wie soll Paulus denn jetzt mit dem Geheimnis haushalten? Wie sollst du mit diesem Geheimnis, mit dieser Botschaft haushalten, mit dem Evangelium?

Sollst du es für dich behalten? Nein. Das Evangelium von der Gnade Gottes, wie es in Vers 2 auch heißt, das dürfen wir nicht für uns behalten.

Die Gnade ist für alle da, die es glauben. Die Mauer ist weg. Jeder Prediger, nein, nicht nur die Prediger, jeder Christ, alle Männer und Frauen Gottes, die überhaupt nur einen Mund zum reden haben, also du, ihr alle, ihr müsst das ehemalige Geheimnis hinaus posaunen.

Epheser 6, Vers 19, betet für mich, sagt sogar dieser Posaunist, der Apostel Paulus, damit mir Rede verliehen wird, wenn ich den Mund öffne, mit Freimütigkeit das Geheimnis des Evangeliums bekannt zu machen.

Liebe Geschwister, das Evangelium vom Heil in Jesus ist wirklich die revolutionäre Botschaft für die ganze Welt.

[23 : 18] Wir Christen sind keine Geheimnis Krämer. Wir sind keine Wichtiguer. Bitte, es geht beim Evangelium und der Bekanntwerdung des Geheimnisses um nichts weniger als um Leben und Tod und zwar das ewige Leben oder eben nicht.

Geheimnis Wir sind nicht hier ein Club von besonders Aufgeklärten, die die Geheimnisse für sich behalten.

Wir sind keine freikirchliche evangelikale Mysterienreligion. Mysterienreligionen gab es viele in Ephesus, bei denen nur die besonders erleuchteten und eingeweihten an den höheren Sphären heranzuführen waren und sie erkennen durften.

So eine säkulare Variante von dem kennt ihr doch auch wahrscheinlich heute stark durchs Internet. Da wird ihr gut gehütetes Geheimnis Wissen Geheimwissen angeboten.

Spezielle Techniken für ein besseres Leben, wie du endlich abnehmen kannst, wie du reich wirst und viele Schminktippes.

[24 : 55] Geborgenheit und Zufriedenheit. Wenn du nur dies oder das tust, meistens viel Geld bezahlen. O, so anders ist das Geheimnis des Evangeliums.

Wir teilen es gerne gratis und frohen Herzens mit der ganzen Welt, wenn sie es denn hören und glauben will.

So auf diese Art und Weise hat Gott die Welt geliebt, nämlich, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat.

Jeder. Du bist berufen, das Geheimnis der Gnade Gottes auszuplaudern. Es ist geheim.

XI! Aber dazu musst du natürlich zuerst einmal selber aufmerksam zuhören, in deine Persönlichkeit aufnehmen, dich von ihm revolutionieren lassen, zu dem neuen Menschen, der an Gott gefallen hat und an dem Gott gefallen hat.

[26 : 18] Mit biblischen Worten gesprochen, du musst glauben und von Gott geheiligt werden. 27 Stellen gibt es im Neuen Testament wo von den Geheimnissen oder vom Geheimnis die Rede ist.

Zum Beispiel der Herr Jesus redet ja über die Geheimnisse des Reiches Gottes. Ich habe jetzt nicht den Eindruck, wenn wir alle 27 Stellen nehmen, auflisten und addieren, dann haben wir in der Summe dieser 27 Bibelstelle das Package des Geheimnisses Gottes.

Voila! Hier ist das Geheimnis Gottes. 27 Stellen addiert. Es geht nicht um Mathematik. Vielmehr beleuchten diese 27 Stellen je verschiedene Aspekte des Geheimnisses Gottes, damit wir den einen und den anderen und den dritten verstehen und besser kennenlernen, was das Evangelium beinhaltet und was Gott uns mitzuteilen hat.

Ich nenne euch nur noch zwei Bibelstellen, zwei andere über Geheimnis im Neuen Testament. Die erste ist Kolosser 1, 26 bis 27 Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit.

Dieses Geheimnis, Christus in uns, war eben bis zum neuen Bund verborgen und bezieht sich eigentlich auf das gleiche wie im Epheserbrief. Ich lese Kolosser 1, 26 bis 27 Das Geheimnis war vor den Zeitaltern und vor den Geschlechtern her verborgen.

[28 : 04] Jetzt aber ist es seinen Heiligen geoffenbart worden. Ihnen, den Heiligen Gottes, denen, die an Jesus glauben, wollte Gott zu erkennen geben, was der Reichtum der Herrlichkeit dieses Geheimnisses sei, unter den Nationen und das ist Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit.

Die zweite Stelle über Geheimnisse Gottes ist die Entrückung. Das ist nur ein Beispiel.

Bekanntlich lehrt Gottes Wort ja, die Toten in Christus werden zuerst auferstehen. danach werden wir, also es wird jetzt für Advents vier schon vorbereitet, ich glaube nicht, dass die zwei aus Protest Predigt verlangen.

Die Toten in Christus werden zuerst auferstehen. Danach werden wir die Lebenden, die übrig bleiben, wer immer das dann sein wird, ob wir einer von uns dabei sein wird.

Danach werden wir, die Lebenden, die übrig bleiben, zugleich mit ihnen, die auferstanden sind, entrückt werden in Wolken, dem Herrn entgegen in die Luft.

[29 : 37] Erster Thessalonicher 4, 16 bis 17. Dass nicht alle Gläubigen sterben werden, sondern dass die letzte Generation zusammen mit den entschlafenen Christen verwandelt werden wird.

Das ist ein Geheimnis nach 1. Korinther 15 51 bis 53, das hiermit gelüftet worden ist. Also die letzte Generation besteht nicht aus Klimaklebern, sondern sie besteht aus den Christen, die dann, Jesus wieder kommt, noch leben und die nicht durchs Todestal gehen müssen, sondern zusammen mit den bereits verstorbenen entschlafenen Christen, dem Herrn Jesus entgegen gerückt werden, wenn Jesus wieder kommt.

Also, 1. Korinther 15 soll ich euch lesen. Siehe, ich sage euch, ein Geheimnis. Wir werden nicht alle entschlafen, wir werden aber alle verwandelt werden.

in einem Augenblick bei der letzten Posaune, denn Posaunen wird es und die Toten werden auferweckt werden, unvergänglich sein und wir werden verwandelt werden.

Also, ihr könnt daheim mal mit der Konkordanz die 27 Stellen über die Geheimnisse Gottes nachschlagen. Wenn ich die alle zusammenfassen darf, mit einem einzigen Wort, dann würde ich 2, Amazing Grace, wunderbare Gnade, die Gnade Gottes, das ist die Substanz dessen, was er dir kundtut und jetzt kein Geheimnis mehr ist.

[31 : 36] Das Dritte, das Wesen. Also, kommen wir wieder zurück auf unser Geheimnis hier, Epheser 2 und 3, Kapitel 3, 1 bis 6 sind wir.

Im Vers 6 liefert Paulus nochmal das Geheimnis zum Mitschreiben. Vers 6, die Nationen sind nämlich Miterben und Mitglieder am Leib und Mitteilhaber der Verheißung in Jesus Christus durch das Evangelium.

Liebe Geschwister, das ist dein Status heute in Jesus Christus. Dreimal mit. Mit wem denn?

Mit Erben, Mitgliedern, mit Teilhabern. Mit wem zusammen? Nun, mit denen zusammen, denen die Verheißung ursprünglich galt.

mit. Oder? Sonst heißt es ja nicht mit. Und wem galten denn die Verheißungen ursprünglich?

Claire?

[32 : 52] Den Juden. Mit den jüdischen Jesusgläubigen, aus denen die Gemeinde zuerst zu 100% bestand. Lasst es mich ganz deutlich sagen.

Heutzutage habe ich den Eindruck, dass viele Christen genau falsch herum denken. Sie denken nämlich, die Juden dürfen gerne Miterben und Mitglieder am Leib und Mitteilhaber der Verheißung sein, wenn sie nur wie die Nichtjuden an Jesus glauben.

In Wahrheit ist es genau umgekehrt. Du Heide, du Nichtjude, du darfst auch Miterbe und Mitglied am Leib Jesu und Mitteilhaber der Verheißung sein, wenn du wie die Jesusgläubigen Juden an Jesus glaubst.

Die jüdischen Gläubigen machen den Stamm der Gemeinde aus, nicht die heidnischen Jesusgläubigen, auch wenn heutzutage das Zahlenverhältnis 98 zu 2 oder noch extremer ist.

Es besteht ein Hang zur Überheblichkeit von Seiten der Heidenchristen und zwar schon lange und das ist nicht gut und wir dürfen da nicht mitmachen. So war es schon in den Zeiten des alten Roms.

[34 : 11] Ich gebe euch dazu ein längeres Zitat und ihr dürft mir nachher sagen, wer das gesagt hat. Also, ich lese aus den Zeiten des alten Roms.

Den Israeliten hat Gott die Sohnes Würde geschenkt. Jetzt ist alles Zitat bis ich sage Ende. Ihnen hat er sich in seiner Herrlichkeit gezeigt.

Mit ihnen hat er seine Bündnisse geschlossen. Ihnen hat er das Gesetz und die Ordnungen des Gottesdienstes gegeben. Ihnen gelten seine Zusagen.

Sie sind nachkommende Stammväter, die Gott erwählt hat. aus ihrer Mitte ist seiner irdischen Herkunft nach der Messias gekommen. Christus, der Herr über alles, der für immer und ewig zu preisende Gott.

Sind sie etwa gestrauchelt, damit sie hinfallen? Auf keinen Fall, sondern durch ihren Fall ist den Nichtjuden das Heil geworden, um sie zur Eifersucht zu reizen.

[35 : 27] Du, jetzt sind Heidenchristen angesprochen, der Zweig eines wilden Ölbaums bist eingepropft worden und wirst jetzt wie sie der natürliche Baum vom Saft aus der Wurzel des edlen Ölbaums, dem Stamm genährt.

Das ist kein Grund verächtlich auf die anderen, die natürlichen Zweige herab zu sehen. Wenn du meinst, du hättest das Recht dazu, dann lass dir gesagt sein, nicht du trägst die Wurzel, die Wurzel trägt dich.

Zitat Ende. Wer im alten römischen Reich könnte das geschrieben haben? Apostel Paulus, Römer und es ist Gottes Wort.

Gott hat das gesagt. Römer 9, Vers 4 bis 5, Kapitel 11, Vers 11 und 17 bis 18. So.

Jetzt wisst ihr aber endlich sicher ganz bestimmt, worum es in diesem Geheimnis geht. Die Mauer ist weg. Definitiv. Auch Nichtjuden dürfen zusammen mit den Juden dabei sein.

[36 : 54] Jetzt ist das Geheimnis ausgeplaudert. Natürliche und wilde Zweige, Römerbrief, wachsen zusammen an dem einen Gemeindebaum.

Durch das ein und dasselbe Evangelium, nicht durch zwei verschiedene. Und zwar nicht nur von Dan bis Beersheba, also vom Norden bis zum Süden Israels, sondern vom Nordpol bis zum Südpol und rund um den Äquator herum.

Weltmission. Alle werden eingeladen. Alle dürfen erstens mit erben. Du erbst das ewige Leben durch den Glauben.

Egal wie du geboren worden bist. Durch den Glauben. Zweitens du darfst mit allen anderen zusammen Glied sein an diesem wunderbaren Leib des Herrn Jesus, für den Jesus sein Leben gegeben hat, den Jesus so liebt über alles.

Drittens du darfst mit Teilhaber der Verheißung sein. Du wer du auch bist. Das Fundament dazu ist gelegt durch Jesus Christus. Die geheime Botschaft, die jetzt nicht mehr geheim ist, die alle Welt wissen muss, ist das Evangelium.

[38 : 29] Das Ohr, das das rettende Geheimnis hört, die Hand, die zupackt, das das Geheimnis ergreift, damit du auch Miterbe und Mitglied und Mitteilhaber bist.

Diese Hand ist der Glaube. Psst. Das Geheimnis ist jetzt gelüftet.

Stonehenge, die Pyramiden und Atlantis, das ist alles wirklich ein beeindruckendes Nichts gegenüber der Herrlichkeit, die auf die Kinder Gottes wartet, die das Geheimnis Gottes kennen und allen weitergeben, die es nur hören wollen.

Erzählt es weiter. Die Botschaft von der Gnade Gottes durch Jesus Christus für alle Welt. Ruft zum Glauben, verkündet das Geheimnis, es rettet jeden, der es ergreift, von Herzen annimmt, umkehrt, Vergebung der Schuld empfängt, neues Leben beginnt, der Heilige Geist hat ihn von Neuem geboren, er verändert ihn und heiligt ihn.

Das war mal ein Geheimnis, aber pssst, jetzt ist es gelüftet. Gott sei Dank.

[40:04] Amen.